

9. Juli 2015

### Neue Ausstellungen und sommerliche Vermittlungsangebote

#### Von „Frühlingslüfte“ in Bad Fischau bis „A.E.I.O.U.“ in Wiener Neustadt

Die Blau-Gelbe-Viertelsgalerie im Schloss Fischau feiert ihr 30-jähriges Bestehen mit einer Diana-Larot-Ausstellung, die morgen, Freitag, 10. Juli, um 19 Uhr eröffnet wird. Zu sehen sind die „Frühlingslüfte“ genannten visuellen Umsetzungen der vielschichtigen und subtilen Emotionen weiblicher Phantasie bis 26. Juli. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 17 bis 19 Uhr; nähere Informationen bei der Blau-Gelben-Viertelsgalerie Schloss Fischau unter 02639/2324, e-mail [art@schloss-fischau.at](mailto:art@schloss-fischau.at) und <http://www.schloss-fischau.at/>.

Gleich zwei Jubiläen feiert der Kunstverein Baden dieses Jahr: Neben dem 100-jährigen Bestehen auch 20 Jahre Ausstellungstätigkeit in der Galerie des Kunstvereins. Standesgemäß wird daher morgen, Freitag, 10. Juli, um 19 Uhr die Jubiläumsschau „100 Meisterwerke“ eröffnet. Gezeigt werden die Arbeiten von Christian Bazant-Hegemark, Barbara Bernsteiner, Michael Bottig, Petra Buchegger, Stefan Bukovac, Christian Einfalt, Gertraud Fasching, Martina Funder, Regina Hadraba, Tomas Hoke, Klaus Hollauf, Bernhard Hollemann, Alexander Hübl, Cornelia König, Peter Kozek, Doris Libiseller, Ela Madreiter, Nina Maron, Roland Nemetz, Christiana Perschon, Jürgen Ramacher, Paulus Ramstorfer, Ulla Reithmayr, Edith Richter, Rosa Roedelius, Elisabeth Schafzahl, Amrei Schanzer, Dolf Scheweder, Helga Schröpfer, Karl Schröpfer, Leonard Sheil, Tibor Solymos, Kurt Spitaler, Helmut Stadlmann, Barbara Szüts, Monika Triska-Schaudy und Michael Wegerer bis 30. August. Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 und 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail [c.koenig@a4-team.com](mailto:c.koenig@a4-team.com) und <http://www.kunstvereinbaden.at/>.

Im Kunsthaus Horn wird am Samstag, 11. Juli, von 10 bis 20 Uhr und am Sonntag, 12. Juli, von 10 bis 19 Uhr der von Gerda Kohlmayr organisierte 1. Horner Textil-Kunst-Markt mit 50 Ausstellern aus dem In- und Ausland abgehalten. An beiden Tagen sind zudem Zeichnungen und Kunstobjekte von Elfriede Klepoch und bibliophile Bücher der Edition Thurnhof zu sehen; auch die Kalligrafie-Ausstellung der deutschen Gruppe Lettera wurde bis Sonntag, 12. Juli, verlängert. Nähere Informationen beim Kunsthaus Horn unter 02982/200 30, e-mail [office@kunsthaus-horn.at](mailto:office@kunsthaus-horn.at) und <http://www.kunsthaus-horn.at/> bzw. <http://www.gerda-kohlmayr.at/>.

Anlässlich der römischen Ludi Apollinares veranstaltet der Archäologische Park Carnuntum am Samstag, 11., und Sonntag, 12. Juli, ein Familienwochenende im Freilichtmuseum Petronell-Carnuntum: Kinder und Erwachsene können sich dabei in

## **NÖK** Presseinformation

pantomimischen Rollenspielen berühmter Aesopscher Fabeln wie „Cäsar und Cleopatra“, „Der Fuchs und die Trauben“ oder „Orpheus und Euridike“ aus Ovids „Metamorphosen“ versuchen. Musikinteressierte haben ganztäglich die Möglichkeit, bei einem Workshop für antiken Instrumentenbau Panflöten oder Musikbögen herzustellen. Zusätzlich gibt es Gratisführungen ab 10, 12 und 14 Uhr. Nähere Informationen bei der Archäologischer Park Carnuntum BetriebsgesmbH. unter 02163/3377-0, e-mail [info@carnuntum.co.at](mailto:info@carnuntum.co.at) und <http://www.carnuntum.co.at/>.

Am Wochenende setzt auch das Urgeschichtemuseum MAMUZ Schloss Asparn an der Zaya seine sommerlichen historischen Handwerkskurse fort. Am Samstag, 11. Juli, geht es dabei um Messerschmieden und urchenichtliches Töpfern, gefolgt von „Wilde Kräuter - bunte Fäden“ am Sonntag, 12. Juli. Nähere Informationen unter 02577/841 80, e-mail [info@mamuz.at](mailto:info@mamuz.at) und <http://www.mamuz.at/>.

Im Museumsdorf Niedersulz widmen sich die Spezialführungen des Wochenendes den Themen „Strohsack und Federbett“ (Samstag, 11. Juli) und „Bauernleben im Wandel“ (Sonntag, 12. Juli); Beginn ist jeweils um 15 Uhr. In den Ferienmonaten findet überdies für Kinder ab drei Jahren jeden Dienstag ein Bastelkurs mit Naturmaterialien statt. Neben dem „Lebenden Bauernhof“ gibt es heuer im Museumsdorf erstmals auch eine „Lebende Lehmbaustelle“, auf der Experten täglich - außer Dienstag - ab 11 Uhr Wissenswertes über die verschiedenen Lehmbautechniken von früher erzählen. Nähere Informationen unter 02534/333, e-mail [info@museumsdorf.at](mailto:info@museumsdorf.at) und <http://www.museumsdorf.at/>.

Im Römermuseum Tulln wird am Sonntag, 12. Juli, ab 17 Uhr im Rahmen der „Gartenfestwochen Tulln“ eine Spezialführung zum Thema „Die Kräuter der Römer“ abgehalten, bei der man erfährt, welche Kräuter die Römer kannten und wie sie verwendet wurden. Zudem werden gemeinsam Kräuter bestimmt, gekocht und verkostet. Nähere Informationen unter 0664/950 33 12 und <http://www.roemermuseum-tulln.at/>.

In der Galerie im Turm der Bezirkshauptmannschaft Baden findet am Dienstag, 14. Juli, ab 19 Uhr im Rahmen des Viertelfestivals NÖ - Industrieviertel 2015 die Vernissage der Ausstellung „Herzblut. Landsteiners Leidenschaft“ des Künstlerkollektivs Die Blut Truppe statt. Präsentiert wird die künstlerische Intervention bis 9. August, jeweils Freitag, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Künstlervereinigung Kunstaspekt unter 0699/11 51 20 32, Elfriede Friesenbichler, e-mail [elfriede.friesenbichler@kabsi.at](mailto:elfriede.friesenbichler@kabsi.at) und <http://www.kunstaspekt.at/> bzw. beim Viertelfestival NÖ unter 02572/342 34, e-mail [viertelfestival@kulturvernetzung.at](mailto:viertelfestival@kulturvernetzung.at) und <http://www.viertelfestival-noe.at/>.

Schließlich lädt das Stadtmuseum Wiener Neustadt am Dienstag, 14. Juli, um 19.30 Uhr zur Eröffnung der Sonderausstellung „A.E.I.O.U. Auf den Spuren Kaiser Friedrichs III. in Wiener Neustadt“: Mit zahlreichen Urkunden, Münzen, Briefen, Kunst- und Bauwerken

## **NK** Presseinformation

zeigt die Schau, was aus jener Zeit geblieben ist, als der vor 600 Jahren, 1415, in Innsbruck geborenen Kaiser insgesamt 5.151 Tage seiner Regierungszeit hier in seiner Residenz verbrachte. Ausstellungsdauer: bis 4. Oktober; Öffnungszeiten: Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-950, e-mail [eveline.klein@wiener-neustadt.at](mailto:eveline.klein@wiener-neustadt.at) und <http://www.stadtmuseum.wrn.at/>.